

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 116 (1990)

Heft: 3

Artikel: Das Gespenst am Rhein

Autor: Karpe, Gerd

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-598617>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VON GERD KARPE

Am Schreibtisch sitzend, höre ich, wie die Haustür aufgeschlossen wird. Isabel ist von der Reise zurück.

«Nun», sage ich nach der Begrüssung, «wie war's in Bonn?»

«Anders als bisher», sagt Isabel und hängt ihren Mantel an die Garderobe.

«Enttäuscht?»

«Das habe ich nicht gesagt», erwidert Isabel. «Seitdem Hans-Peter Ministerialrat geworden ist, führt Eva-Maria ein grosses Haus. Alles vom Feinsten.»

«Eine Rolle, die ihr liegt, wie?»

«Und ob. Sie lässt keine Gelegenheit aus, zu glänzen. Das geht bis zur Überheblichkeit.»

«Ärger gehabt?»

«Ein paar Dinge sind mir schon auf die Nerven gegangen. Aber was soll's!»

«Immer diese Empfindsamkeiten», sage ich. «Hans-Peter hat es ja nun geschafft. Seine Stellung im Ministerium, das Haus, die

Das Gespenst am Rhein

neue Limousine. Ein Wunschtraum ist in Erfüllung gegangen.»

«Ja», sagt Isabel gedehnt, «wenn das Gespenst nicht wäre.»

«Was für ein Gespenst?»

«Das Gespenst am Rhein.»

«Was meinst du damit?»

«Unsicherheit macht sich breit. Wegen der Entwicklung in der DDR.»

«Na, da sind die Bonner doch weit vom Schuss.»

«Das meinst du. Das in Bonn umgehende Gespenst stellt die Frage: Was ist, wenn Berlin eines Tages wieder deutsche Hauptstadt wird?»

«Au Backe! Dann wird es neue Umsiedler geben, wie?»

«Und ob. Das Bonner Regierungsviertel wird so gut wie menschenleer sein, gewisse

Wohnviertel nicht minder. Die Immobilienpreise werden purzeln, und den neuen Plenarsaal im Bundestag werden Studenten bevölkern.»

«Das sind ja Horrorvisionen!» sage ich erschrocken. «Bonn ist doch keine Geisterstadt.»

«Noch nicht», erwidert Isabel, «aber die Unsicherheit sitzt tief. Eva-Maria und Hans-Peter sind auf das Schlimmste gefasst.»

«Du meine Güte», sage ich betroffen, «wie können wir den beiden denn Mut machen?»

«Ich habe schon eine Idee», sagt Isabel und sieht mich treuherzig an.

«Da bin ich aber gespannt.»

«Eva-Maria hat nächste Woche Geburtstag. Weisst du, was ich ihr schenken werde?»

«Na?»

«Einen allerliebsten Talisman.»

«Was für einen Talisman?»

«Einen Berliner Bären.»

Wohnen Campingfreunde in einem eigenen Haus? Die KMS/AMC 89 zeigt's.

Die umfassendste Studie über Konsumverhalten und Mediennutzung, die KMS 2, ist noch einmal erweitert worden. Neben der Deutschschweiz wurde jetzt auch die Westschweiz erhoben. Im 1. Halbjahr 1989 wurden über 13'000 Leute befragt. Die Resultate liegen nun vor und können bestellt werden bei:

WEMF Σ **REMP**

AG für Werbemittelforschung
Bachmattstrasse 53, 8048 Zürich
Tel. 01 62 68 08, Fax 01 432 84 33